

## Hauptaufgaben in den Jahren 1949 und 1950

In den Jahren 1949/50 müssen wir folgende Hauptaufgaben lösen:

1. Auf dem Gebiete der *Industrie*: Steigerung der Industrieproduktion durch bessere und restlose Ausnutzung der bestehenden Produktionskapazitäten und durch Erhöhung der Arbeitsproduktivität sowie durch Wiederherstellung und Neubau von Betrieben.

2. Auf dem Gebiete der *Landwirtschaft*: Erweiterung der Anbauflächen. Erhöhung der Hektarerträge und Vergrößerung des Bestandes an Nutzvieh mit dem Ziel, eine verbesserte Versorgung der Industrie mit Rohstoffen und einem bedeutend erhöhten Lebensstandard der Bevölkerung der Zone zu gewährleisten. In der Forstwirtschaft ist eine systematische Aufforstung notwendig.

Der Aufforstungsplan sieht vor, im Jahre 1949 40 000 Hektar und im Jahre 1950 60 000 Hektar neu anzupflanzen, davon 50 Prozent Kiefer, 30 Prozent Fichte und 20 Prozent Laubholz. Die schnellwachsenden Hölzer sollen bevorzugt angepflanzt werden. Es ist notwendig, die Kahlschläge bis zur Aufforstung mit Lupinen zu bebauen sowie dem Anbau von Wildfrüchten und der sonstigen Nebennutzung des Waldes Aufmerksamkeit zuzuwenden.

3. Auf dem Gebiete des *Verkehrs*: Erhöhung der durchschnittlichen Tagesverladung bei der Eisenbahn, Erweiterung der Produktion von neuen Güter- und Personenwagen, Vermehrung des rollenden Materials, gründliche Überholung einer größeren Zahl von Lokomotiven, höchstmögliche Ausnutzung der lokalen Schleppflotte mit kleiner Tonnage, Erweiterung der Durchlaßfähigkeit der Häfen und gründliche Wiederherstellung der wichtigsten Wasserwege.

4. Auf dem Gebiete der *Arbeit*: Weitere Steigerung der Arbeitsproduktivität durch verbesserte Organisation der Arbeit und der Arbeitsbedingungen; weitgehende Einführung von Leistungslöhnen (Akkordlohn, Prämiensystem usw.); Festigung der Arbeitsdisziplin, Ausbau von Arbeits-, Unfall- und Gesundheitsschutz; Erweiterung des Netzes von Erholungsheimen und Sanatorien für die Werktätigen; Organisierung einer größeren Zahl von Schulen und Kursen zur Ausbildung von Facharbeitern für Industrie und Transport sowie Erhöhung der Löhne im Zusammenhang mit der zunehmenden Arbeitsproduktivität